

- 1 VORDERTEIL - A
- 2 PASPELSTREIFEN - A
- 3 RÜCKENTEIL - A
- 4 VORD. BESATZ- A
- 5 RÜCKW. BESATZ-A
- 6 VORD. SAUMBESATZ- A
- 7 RECHTER RÜCKW. BESATZ- A
- 8 LINKER RÜCKW. BESATZ-A
- 9 VORD. FUTTER- A
- 10 RECHTES RÜCKW. FUTTER- A
- 11 LINKES RÜCKW. FUTTER- A
- 12 ZWICKEL- A
- 13 KNOPFLOCHLEISTE - A
- 14 VORDERTEIL - B
- 15 BESATZ DES RECHTEN HOSENSCHLITZES - B
- 16 LINKER HOSENSCHLITZ - B
- 17 RÜCKENTEIL - B
- 18 RECHTER VORD. BUND- B
- 19 LINKER VORD. BUND- B
- 20 RÜCKW. BUND - B

### KÖRPERGRÖSSE

Größen	MISSES									
	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite (cm)	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taillenweite	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüftweite	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
rückw. Tailllänge	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45	46

## STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Tragekomfort + Designkomfort). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHANLEITUNGEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Zuschneideplan (-e) nach Kleidungsstück/Modell, Stoffbreite und Größe. Die Zuschneidepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Zuschneidepläne sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Zuschneidepläne MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

G = GRÖSSE  
AG = ALLE GRÖSSEN  
\* = MIT STRICHRICHTUNG  
\*\* = OHNE STRICHRICHTUNG  
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)  
FOLD = STOFFBRUCH  
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE  
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE  
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

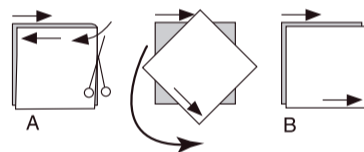
**FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

**EINZELNE DICKE -** Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

### DOPPELTE DICKE

**MIT STOFFBRUCH -** Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

**\* OHNE STOFFBRUCH -** Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



**STOFFBRUCH -** Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

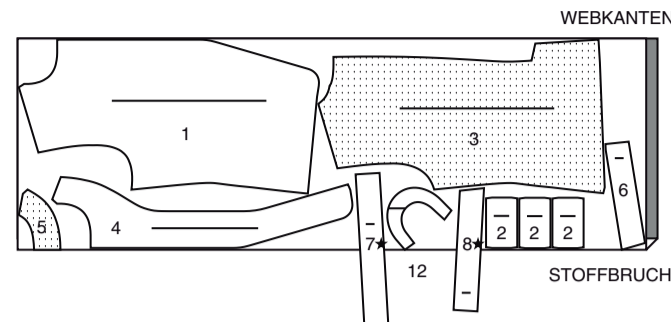
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerewe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

**HINWEIS:** Die gestrichelten Kästchen ( a! b! c! ) in den Zuschneidepläne stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

## WESTE A

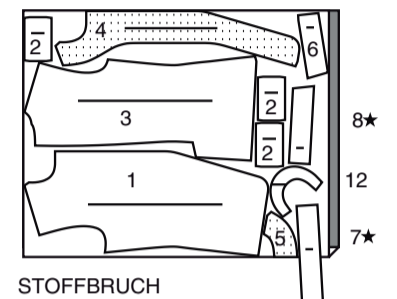
TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 8 12

115CM \*  
AG



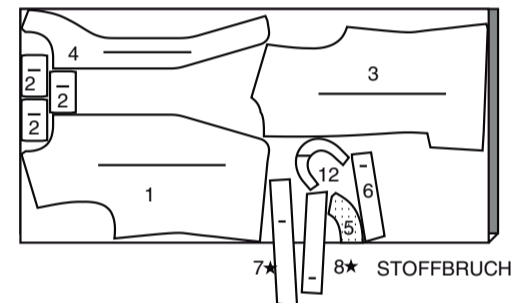
150CM \*  
G - S 8 10 12

WEBKANTEN



150CM \*  
G 14 16 18 20 22 24 26

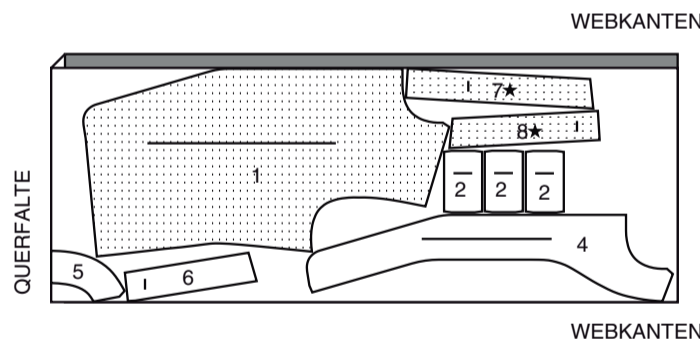
WEBKANTEN



## EINLAGE A

TEILE: 1 2 4 5 6 7 8

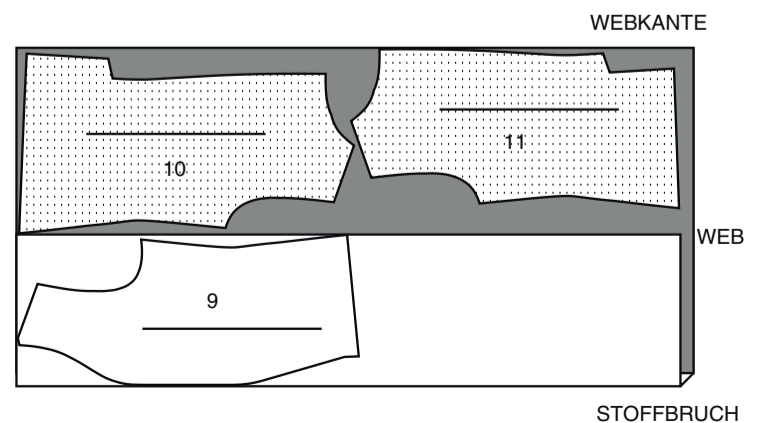
51CM  
AG



## FUTTER A

TEILE: 9 10 11

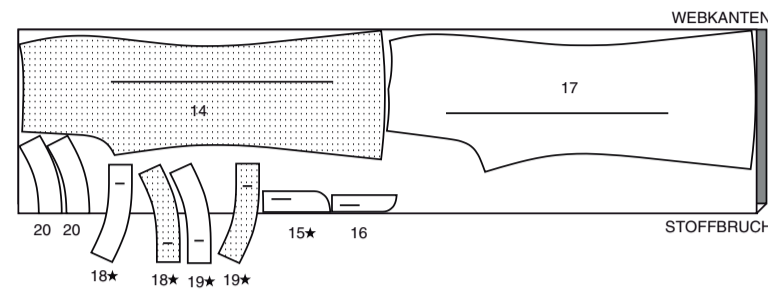
115CM \*\*  
AG



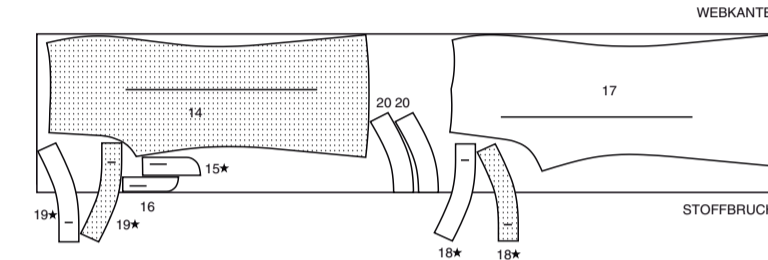
## HOSE B

TEILE: 14 15 16 17 18 19 20

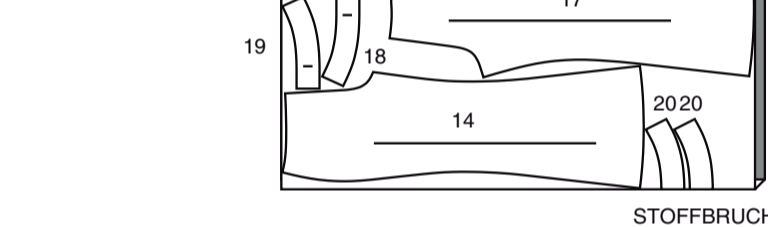
115CM \*  
G 8 10 12 14 16 18



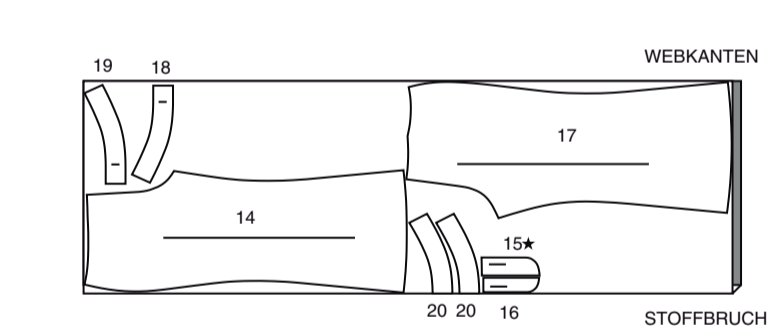
115CM \*  
G 20 22 24 26



150CM \*  
G 8 10 12 14



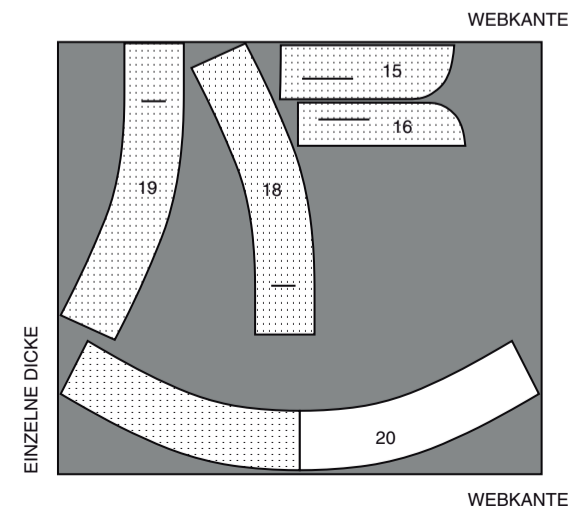
150CM \*  
G 16 18 20 22 24 26



## EINLAGE B

TEILE: 15 16 18 19 20

51CM  
AG



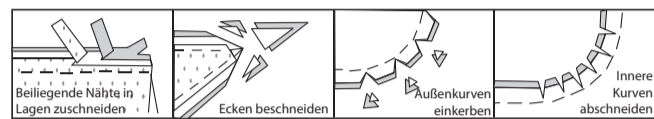
**NÄHANGABEN**

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,  
 (sofern nicht anders angegeben).

**GRAFIK**

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann auf-  
 bügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die  
 Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



**GLOSSAR**

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video  
 mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**,  
 um die Videos anzusehen:

**ABNÄHER** - Siehe **Abnäher**: Video "Wie man flache Ab-  
 nähern näht".

**ABNÄHER** - Siehe **Abnäher**:

**KNAPPKANTIG STEPPEN**- Siehe **Maschinenstiche**:  
 Video "Wie man knappkantig steppt".

**VERSÄUBERN** - siehe **Nähte**: Video "Wie man die Naht-  
 zugaben versäubert".

**VERSTÄRKEN** - Siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man  
 verstärkt".

**SÄUMEN**– siehe **Handstiche**: Video "Wie man säumt".

**FESTSTEPHEN**- siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man  
 einen Steppstich macht".

**IN DER RILLE NÄHEN** - Siehe **Maschinestiche**: Video  
 "Wie man in der Rille näht".

**HEFTEN** - siehe **Handstiche**: Video "Wie man heftet".

**BESCHNEIDEN**– Siehe **Nähte**: „Wie man näht: Video  
 "Wie man die Nähte beschneidet, einschneidet und  
 überlagert".

**UNTERSTEPHEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie  
 man untersteppt".

**NÄHTUTORIALS**



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche  
 Videos unter [simplicity.com/sewingtutorials](http://simplicity.com/sewingtutorials).

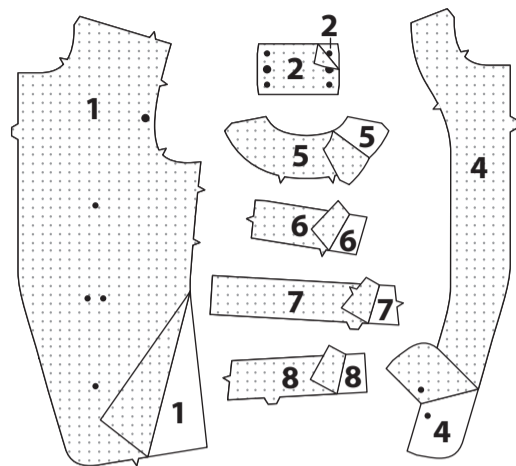
**DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN  
 VERWENDUNG DURCH NUMMERN  
 GEKENNZEICHNET.**

**NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SO-  
 FERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.**

**WESTE A**

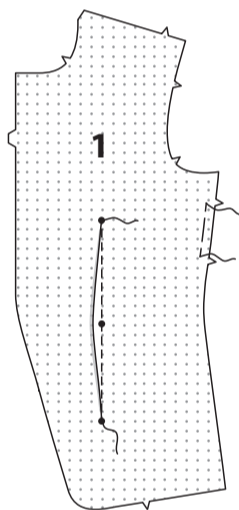
**EINLAGE**

Kleben Sie die **EINLAGE** auf die linke Seite jedes passenden  
**STOFFABSCHNITTS** gemäß den Anweisungen des  
 Herstellers.



**VORDER- UND RÜCKENTEIL**

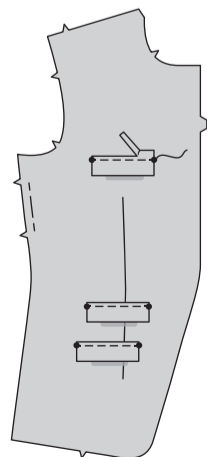
Nähen Sie einen **TAILLENABNÄHER** im **VORDERTEIL** (1).  
 Bügeln Sie den Abnäher zur Mitte hin. Um die Seitenkante  
 des Vorderteils zu versäubern, nähen Sie zwischen den  
 Kerben entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen.



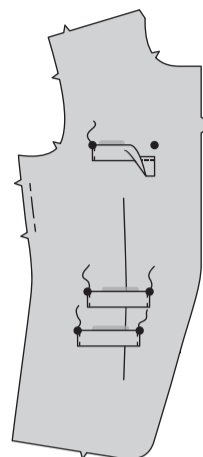
Für jeden Paspelstreifen falten Sie den **PASPELSTREIFEN**  
 (2) entlang der Faltlinie **RECHTS AUF RECHTS**, so dass die  
 Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie die Enden.  
**BESCHNEIDEN**.



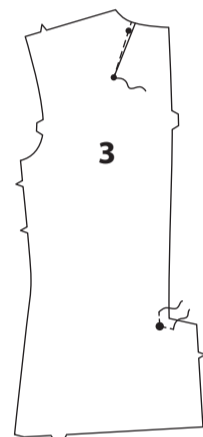
Drehen Sie die **RECHTE** Seite nach außen. Bügeln Sie.  
 Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die Paspelstreifen ent-  
 lang der Platzierungslinien auf dem Vorderteil, wobei die  
 kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten über  
 den Linien liegen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten.  
 Beschneiden Sie die Nahtzugabe auf 6 mm und achten Sie  
 darauf, dass Sie das Vorderteil nicht zuschneiden.



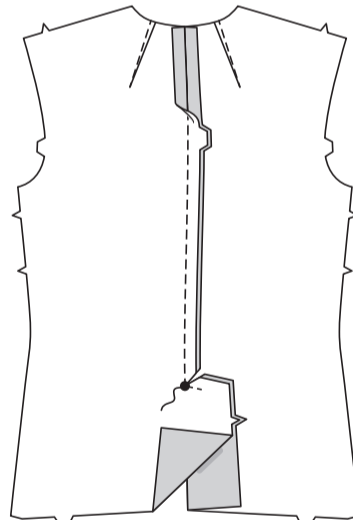
Drehen Sie den Paspelstreifen über die Naht nach oben,  
 wobei die großen Punkte übereinstimmen.  
 Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie die Ende fest **KNAPPKANTIG**.



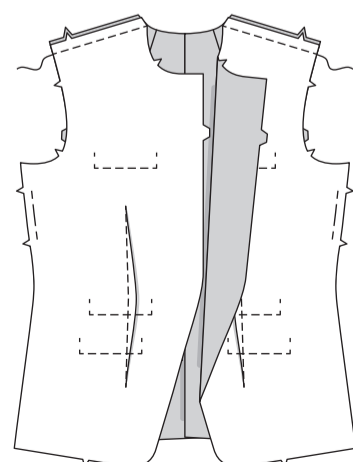
Um das **RÜCKENTEIL** (3) am großen Punkt für den Schlitz  
 zu **VERSTÄRKEN**, nähen Sie entlang der Nahtlinie an der  
 inneren Ecke und schwenken dabei am großen Punkt, wie  
 gezeigt. Nähen Sie einen **FLACHEN ABNÄHER** im  
 Rückenteil.  
 Bügeln Sie den Abnäher zur Mitte hin.



Nähen Sie die hintere Mittelnäht auf dem Rückenteil und  
 enden Sie am großen Punkt. Schneiden Sie zum großen  
 Punkt ein. Bügeln Sie die Naht oberhalb des Einschnittes auf.  
 Wenden Sie die Verlängerungen auf das linke Rückenteil und  
 falten Sie das linke Rückenteil entlang der Faltlinie. Bügeln  
 Sie.



Nähen Sie das Vordere an den Schultern an das Rückenteil.



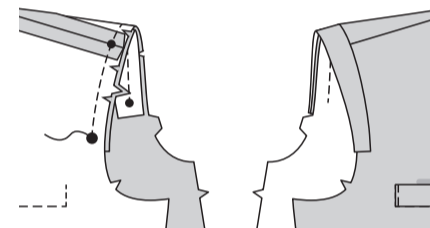
**STEPHEN** Sie Armausschnittkante zwischen den großen  
 und den äußeren kleinen Punkten **FEST**.



**STEPHEN** Sie die gekerbte Kante von **ZWICKEL** (12)  
 zwischen den kleinen und den äußeren großen Punkten  
**FEST**.



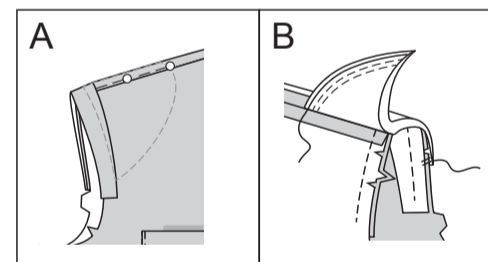
Stecken Sie den Zwickel **RECHTS AUF RECHTS** auf die  
 Armausschnittkante, legen Sie den inneren kleinen Punkt auf  
 die Schulternaht, wobei die Kerben, die großen Punkte und  
 die verbleibenden kleinen Punkte übereinstimmen, schneiden  
 Sie dabei den Armausschnitt der Weste nach Bedarf ein.  
 Nähen Sie zwischen dem großen Punkt und äußeren kleinen  
 Punkt. Schlagen Sie die Naht zum Zwickel um und bügeln Sie  
 den Zwickel nach außen. Bügeln Sie.



Stecken Sie das Vorderteil an den Seiten auf das Rückenteil,  
 wobei die Kerben übereinstimmen, um die Schulterpolster zu  
 platzieren.

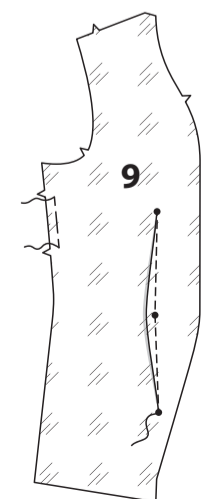
**(A)** Probieren Sie die Weste an. Stecken Sie das Polster so  
 auf das Kleidungsstück, dass die Außenkante etwa 1.5 cm  
 über die Zwickelnaht hinausragt.

**(B)** Nähen Sie das Polster auf die Nahtzugabe im Zwickel.  
**HEFTEN** Sie das Ende an die Schulternaht. Entfernen Sie  
 die Stecknadeln aus den Seitennähten.

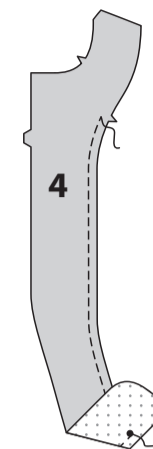


**FUTTER**

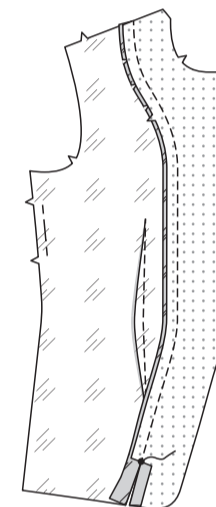
Nähen Sie einen **TAILLENABNÄHER** im **VORD. FUTTER**  
 (9). Bügeln Sie den Abnäher von der Mitte weg. Um die  
 Seitenkante des Vorderteils einzuhalten, nähen Sie zwischen  
 den Kerben entlang der Nahtlinie mit langen  
 Maschinenstichen.



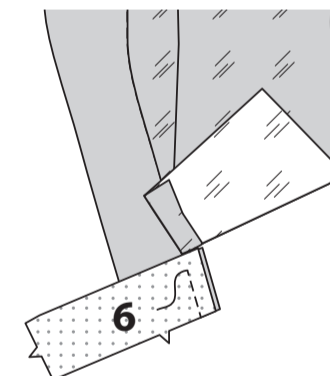
**STEPHEN** Sie die Innenkante des **VORD. BESATZES** (4)  
 zwischen der Kerbe und dem kleinem Punkt **FEST**.



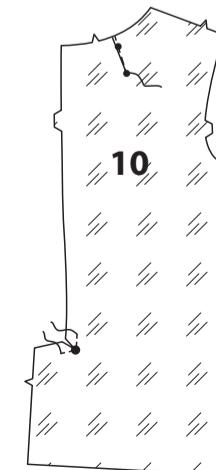
Stecken Sie den vord. Besatz **RECHTS AUF RECHTS** an  
 das vord. Futter, wobei die Kerben und die kleinen Punkte  
 übereinstimmen und schneiden Sie den vord. Besatz nach  
 Bedarf ein. Nähen Sie bis zum kleinen Punkt. Schneiden Sie  
 den vord. Besatz bis zum kleinen Punkt ein. Bügeln Sie die  
 Naht zum Futter hin. Bügeln, bügeln Sie dabei unter 1.5 cm  
 des Futters unterhalb des Einschnittes.



Stecken Sie das nicht eingekerbte Ende des **VORD. SAUM-  
 BESATZES** (6) an die untere Innenkante des vord. Besatzes  
 unterhalb des Einschnittes. Nähen Sie von der unteren  
 Kante, wobei Sie 1.5 cm unterhalb der oberen Kante des  
 Saumbesatzes beenden.



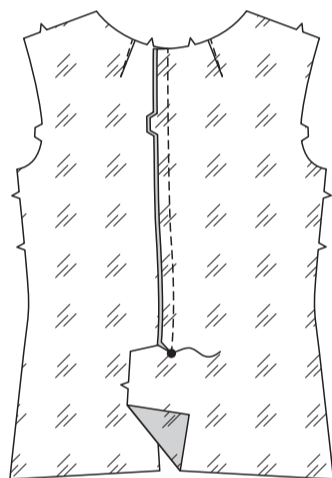
**VERSTÄRKEN** Sie die innere Ecke des **RECHTEN RÜCKW.  
 FUTTERS** (10) durch den großen Punkt. Schneiden Sie zum  
 großen Punkt ein. Nähen Sie einen **FLACHEN ABNÄHER** im  
 rechten rückw. Futter. Bügeln Sie den Abnäher zur Mitte hin.



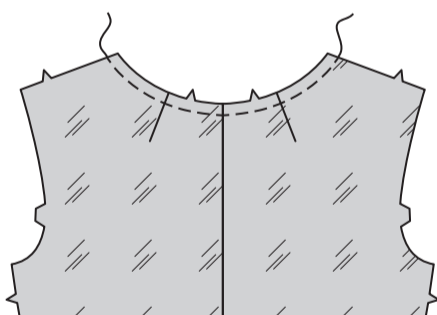
**VERSTÄRKEN** Sie die innere Ecke des LINKEN RÜCKW. FUTTERS (11) durch den kleinen Punkt. Schneiden Sie zum kleinen Punkt ein. Nähen Sie einen **FLACHEN ABNÄHER** auf das linke rückw. Futter. Bügeln Sie den Abnäher zur Mitte hin.



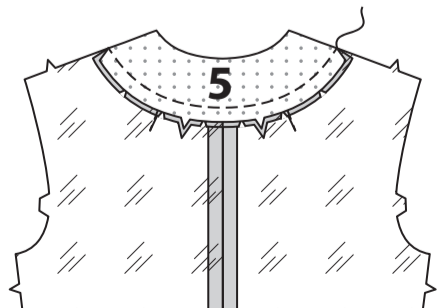
Stecken Sie das rechte hintere Futter an der hintere Mitte an das linke hintere Futter, wobei Kerben und große Punkte übereinstimmen. Nähen Sie an großen Punkt. large dot.



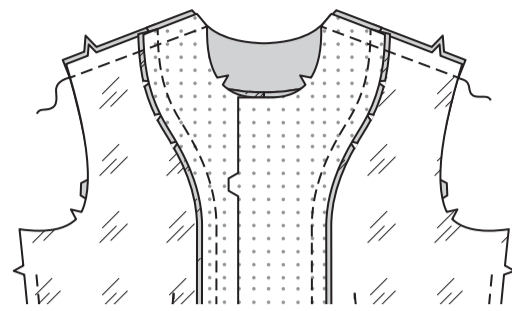
**STEPHEN** Sie die Halskante des Rückenteils **FEST**.



Stecken Sie den RÜCKW. BESATZ (5) RECHTS AUF RECHTS auf das rückw. Futter, wobei die Mitten und Kerben übereinstimmen, schneiden Sie dabei das Futter ein, wie nötig. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin.

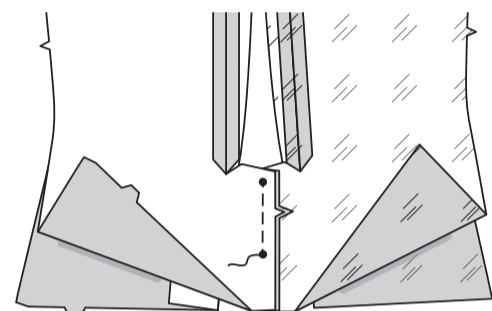


Nähen Sie den vorderen Besatz/das Futter an den rückw. Besatz/Futter an den Schultern, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen.

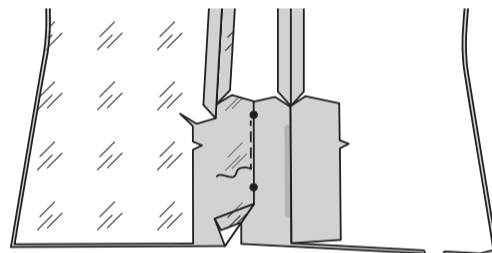


**SCHLITZ**

Öffnen Sie die rechte Rückenverlängerung. Stecken Sie die rechte hintere Futterverlängerung auf die rechte hintere Verlängerung der Weste RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die gekerbte Kante zwischen den kleinen Punkten.

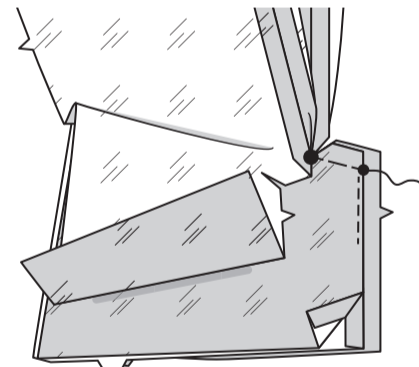


**STEPHEN** Sie das Futter unterhalb des oberen kleinen Punktes **UNTER** und enden Sie 2.5 cm über dem unteren kleinen Punkt.



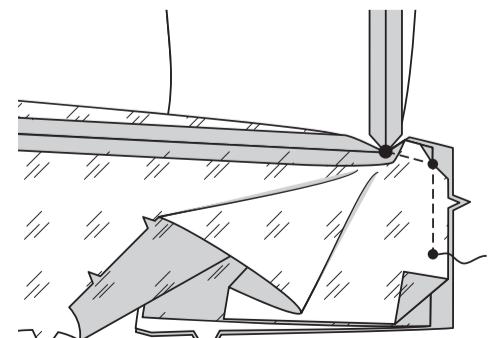
Drehen Sie die rechte rückw. Futter entlang der Naht nach INNEN. Bügeln Sie.

Stecken Sie die Oberkante des rechten rückwärtigen Schlitzes auf die obere Kante des linken rückwärtigen Schlitzes, RECHTS AUF RECHTS, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie zwischen den Punkten.

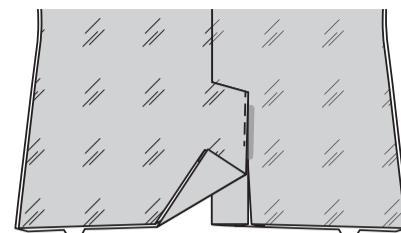


Stecken Sie das linke rückw. Futter RECHTS AUF RECHTS an der linken Schlitzkante der Weste über dem rechten Rückenschlitz fest, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Beginnen Sie am großen Punkt und nähen Sie die oberen Kanten des Schlitzes bis zum oberen kleinen Punkt zusammen.

Drehen Sie am oberen kleinen Punkt und nähen Sie die langen Schlitzkanten bis zum unteren kleinen Punkt zusammen, lassen Sie dabei die fertige Kante des rechten hinteren Schlitzes frei.

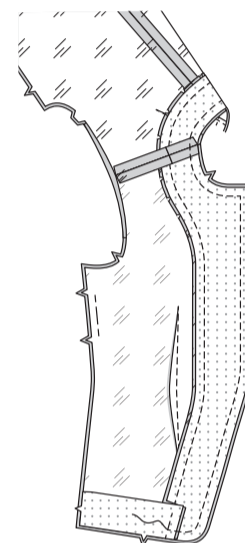


Wenden Sie das linke rückwärtige Futter nach INNEN und falten Sie das linke Rückenteil entlang der Faltlinie. Bügeln Sie.



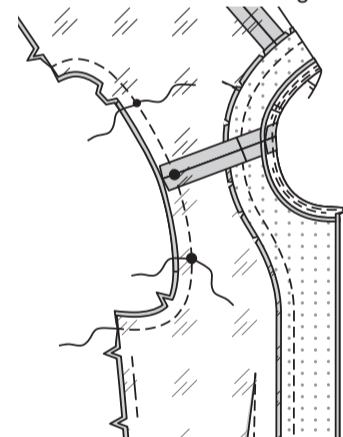
**FUTTER ANNÄHEN**

Stecken Sie den Besatz/das Futter auf die Weste RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, Schulternähte und der hinteren Mitte übereinstimmen. Nähen Sie die untere Kante des vord. Besatzes, die vordere Öffnung und die Halskanten zwischen den Nähten des vord. Besatzes. **BESCHNEIDEN**. **STEPHEN** Sie die vorderen und rückwärtigen Besätze so weit wie möglich **UNTER**.

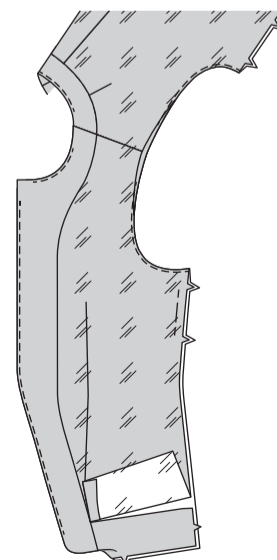


Stecken Sie das Futter auf die Weste und den Zwickel an den Armausschnittkanten, wobei die Kerben sowie die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht an den äußeren Punkten des Zwickels und halten Sie die Schulterpolster frei. **BESCHNEIDEN**.

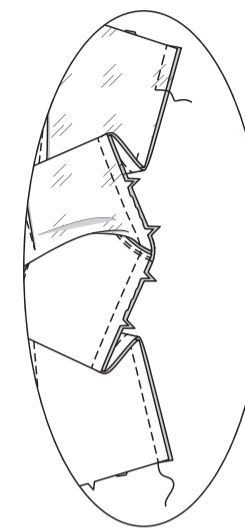
**STEPHEN** Sie das Futter so weit wie möglich **UNTER**.



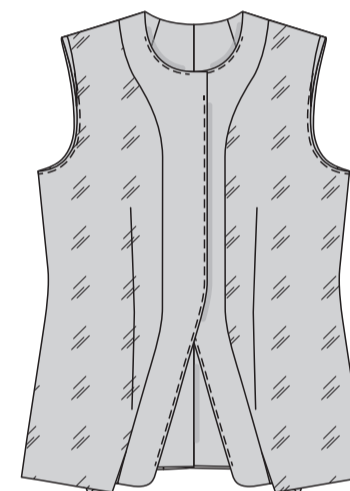
Wenden Sie Futter und Zwickel nach INNEN und ziehen Sie die Vorderteile durch die Schultern. Bügeln Sie.



Stecken Sie das Vorderteil RECHTS AUF RECHTS an den Seiten auf das Rückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Stecken Sie die Futterkanten zusammen. Passen Sie die Weite an. Nähen Sie eine durchgehende Naht, lassen Sie dabei an einer Seitennaht eine Öffnung.

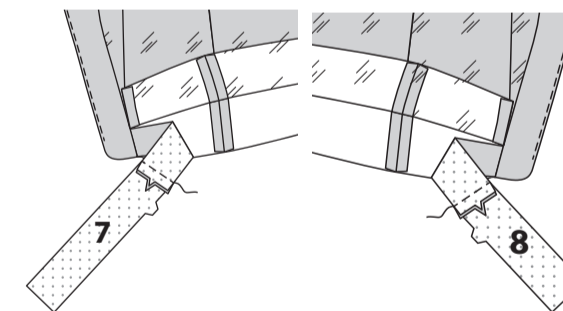


Wenden Sie das Futter nach unten. Bügeln Sie.

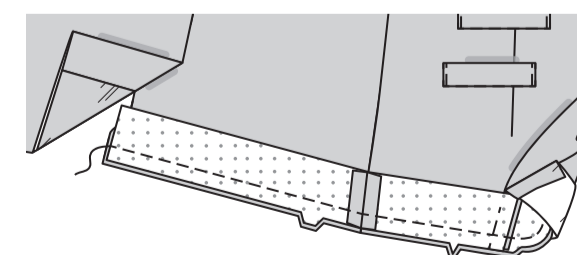


**ABSCHLUSS**

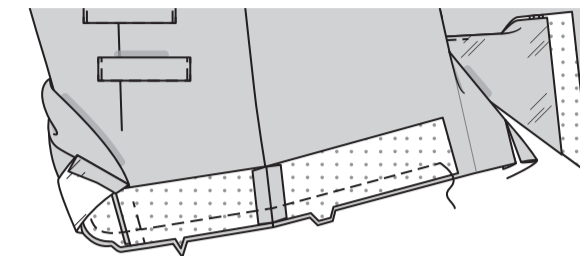
Stecken Sie die Enden des RECHTEN RÜCKW. FUTTERS (7) an den rechten vorderen Saumbesatz und den LINKEN RÜCKW. BESATZ (8) an den linken vorderen Saumbesatz, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die Enden.



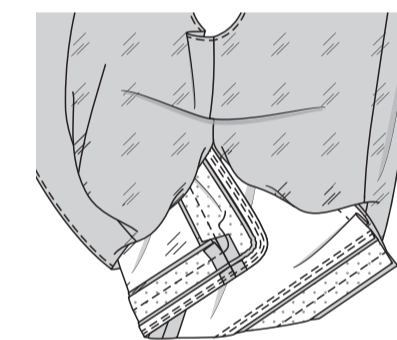
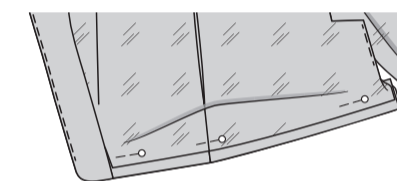
Stecken Sie den rechten vorderen Saumbesatz und den rechten rückw. Besatz an der Unterkante des rechten Vorder- und Rückenteils, wobei die Kerben und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Futter frei. **BESCHNEIDEN**. **STEPHEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.



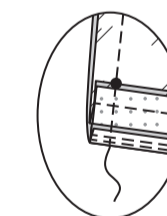
Stecken Sie den linken vorderen Besatz und den vorderen Saumbesatz an der Unterkante des linken Vorder- und Rückenteils, wobei die Kerben und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie, halten Sie dabei 1.5 cm vom Ende des linken rückw. Besatzes entfernt an und lassen Sie dabei das Futter frei. **BESCHNEIDEN**. **STEPHEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**, wobei Sie innerhalb von 5 cm von der Rückenkante aufhören.



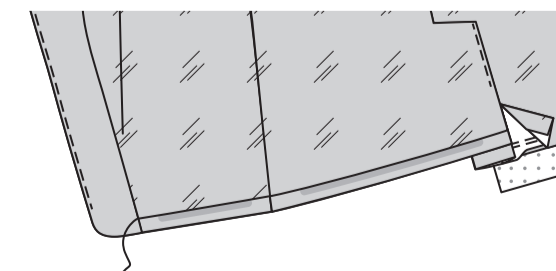
Stecken Sie das Futter auf der AUSSENSEITE auf die untere Kante der Jacke an den Nähten. Ziehen Sie die unteren Kanten des rechten Vorderteils und Rückenteils der Weste und des Futters durch die Öffnung im Futter. Stecken Sie die untere Kante des Futters RECHTS AUF RECHTS auf die Besätze, wobei die Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie an der Besatznaht enden. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin. Bügeln Sie.



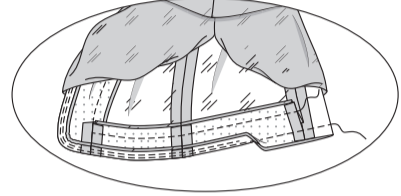
Falten Sie die hintere Öffnungskante des rechten rückw. Besatzes entlang der Steppnaht nach AUSSEN und stecken Sie die rechte hintere Öffnungskante des Futters und der Weste RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie unterhalb des kleinen Punktes.



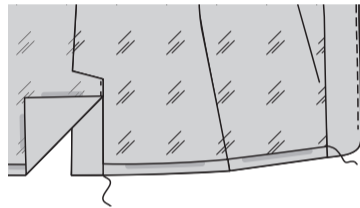
Wenden Sie das Futter RECHTS auf die Außenseite und drehen Sie den Besatz nach INNEN. Bügeln Sie. Das Futter wird an der unteren Kante eine Falte bilden. **SÄUMEN** Sie den Rest des rechten vorderen Futters auf den vorderen Besatz.



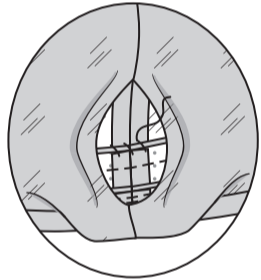
Bringen Sie die unteren Kanten des linken Vorder- und Rückenteils der Weste und des Futters durch die Öffnung im Futter. Drehen Sie die 1.5 cm Nahtzugabe am Ende des linken rückw. Besatzes nach innen. Bügeln Sie. Stecken Sie die untere Kante des Futters auf den linken vorderen Saumbesatz und den linken rückw. Besatz **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie an der Besatznäht enden. Wenden Sie den linken hinteren Schlitz an der Unterkante nach **AUSSEN**. Nähen Sie die untere Kante des linken hinteren Schlitzes und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an der unteren Kante der Jacke an.



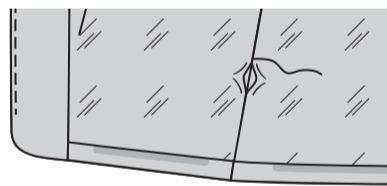
Wenden Sie das Futter **RECHTS** auf die Außenseite und drehen Sie den Besatz nach **INNEN**. Bügeln Sie. Das Futter wird an der unteren Kante eine Falte bilden. **SÄUMEN** Sie den Rest des Futters auf den linken vorderen Besatz und den Stoffbesatz des linken hinteren Schlitzes.



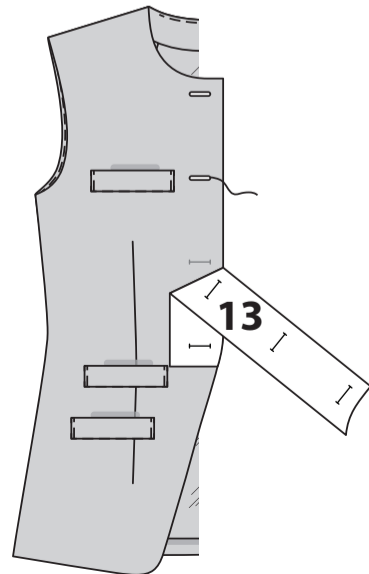
**HEFTEN** Sie die Naht des Futters/Besatzes an die Weste an den Seiten mit Hilfe der Öffnung im Futter auf der **INNENSEITE**.



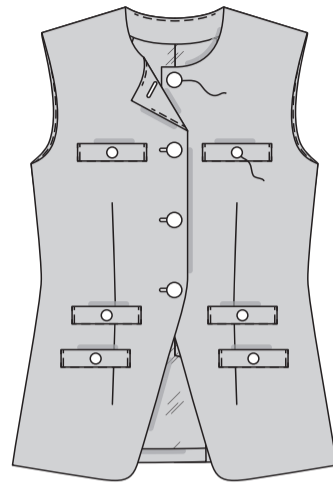
**SÄUMEN** Sie die Öffnung im Futter geschlossen.



Um Knopflöcher im rechten Vorderteil zu markieren, legen Sie die **KNOPFLOCHLEISTE** (13) entlang der fertigen Kante der Weste, wobei die Mitten übereinstimmen, wie gezeigt. Übertragen Sie die Knopflochmarkierungen auf die Weste. Stechen Sie die Knopflöcher auf den Markierungen.

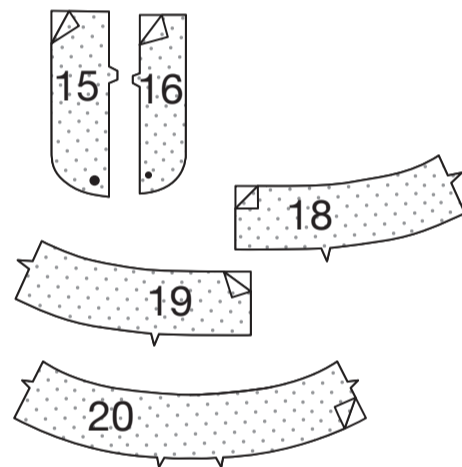


Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke so dass die Mittelpunkte übereinstimmen. Markieren Sie die Position des Knopfes, indem Sie die Knopflöcher als Führung verwenden. Nähen Sie Knöpfe an die Markierungen. Nähen Sie die Knöpfe an den Markierungen, lassen Sie dabei die Weste frei.



**HOSE B**  
**EINLAGE**

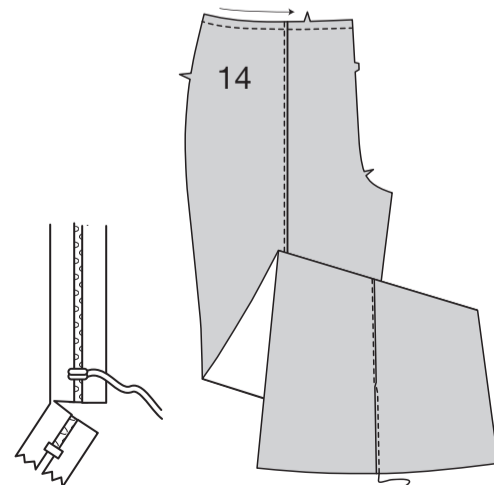
Kleben Sie die **EINLAGE** auf die linke Seite jedes passenden **STOFFABSCHNITTS** gemäß den Anweisungen des Herstellers.



**VORDER- UND RÜCKENTEIL**

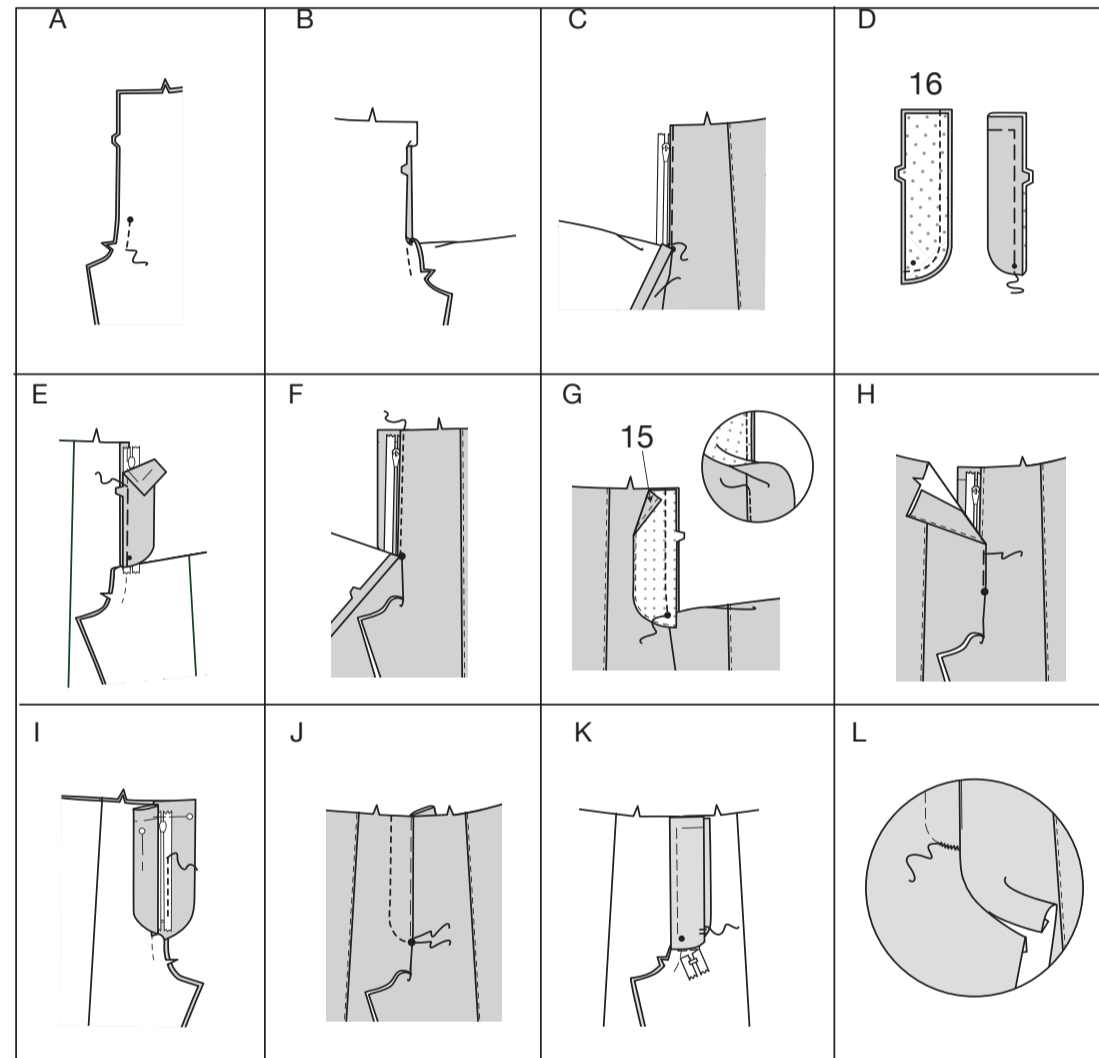
**STEPHEN** Sie die obere Kante des **VORDERTEILS** (14) in der Pfeilrichtung **FEST**. Um eine Falte auf dem Vorderteil zu bilden, falten Sie den Stoff entlang der Bieselinie **LINKS AUF LINKS**. **STEPHEN** Sie die Falte in der gesamten Länge **KNAPPKANTIG**.

**HINWEIS:** Es kann erforderlich sein, den Reißverschluss zu kürzen. Um einen neuen Reißverschlussanschlag zu machen, legen Sie den Reißverschluss entlang der Öffnungskante (mit der Zuglasche 3 mm unterhalb der Nahtlinie). Markieren Sie die Position des neuen Reißverschlussanschlags. Steppen Sie mit Überwendlichenstichen über die Zähne an der Markierung. Schneiden Sie den Reißverschluss 20 mm unterhalb des neuen Anschlags ab.

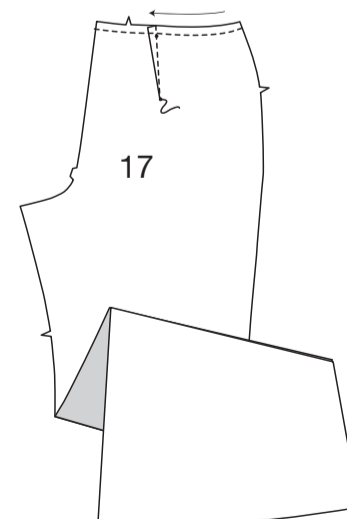


Konstruieren Sie das Vorderteil des Hosenschlitzes wie folgt:

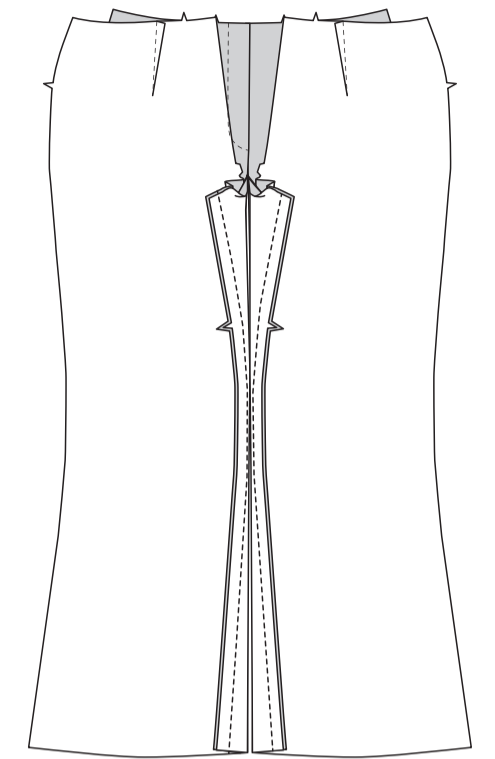
- A** - Nähen Sie die Vorderteile in der vorderen Mitte zwischen dem großen Punkt und der Kerbe usammen.
- B** - Schlagen Sie die linke vordere Öffnungskante entlang der Faltlinie ein; bügeln.
- C** - Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss (mit der Vorderseite nach oben) unter die linke vordere Öffnungskante, wobei die gebügelte Kante dicht an den Reißverschlusszähnen und dem Reißverschlussanschlag am kleinen Punkt anliegt. Heften Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante.
- D** - Stecken Sie die Teile vom **LINKEN HOSENSCHLITZ** (16) **RECHTS AUF RECHTS**, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die lange ungekerbte Kante mit einer 1 cm Naht. **BESCHNEIDEN**. Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.
- E** - Stecken Sie auf der **INNENSEITE** den linken Hosenschlitz an die linke vordere Öffnungskante (über dem Reißverschluss), wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie entlang der vorherigen Heftung für den Reißverschluss.
- F** - Nähen Sie auf der **AUSSENSEITE** mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante des Vorderteils durch alle Lagen.
- G - VERSÄUBERN** Sie die lange, ungekerbte Kante des **RECHTEN HOSENSCHLITZBESATZES** (15). Stecken Sie den Hosenschlitzbesatz an die rechte vordere Öffnungskante, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, endend am großen Punkt. **BESCHNEIDEN. STEPPEN** Sie den Hosenschlitzbesatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz auf die **INNENSEITE**. Bügeln Sie.
- H** - Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Heften Sie dicht an der Kante durch alle Dicken.
- I** - Stecken Sie den linken Hosenschlitz aus dem Weg. Öffnen Sie den Hosenschlitzbesatz. Stecken Sie das restliche Reißverschlussband an den Hosenschlitzbesatz, lassen Sie dabei das rechte Vorderteil frei. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß entlang der Mitte des Reißverschlussbandes fest.
- J** - Wenden Sie den Besatz nach unten. Nähen Sie auf der **AUSSENSEITE** das rechte Vorderteil entlang den Stepplinien, lassen Sie dabei den linken Hosenschlitz frei.
- K** - Wenden Sie den linken Hosenschlitz fest. **HEFTEN** Sie auf der Innenseite den Hosenschlitz und den Besatz an der unteren Kante zusammen, wie gezeigt. Schneiden Sie das überschüssige Reißverschlussband ggf. bis zur Unterkante der Schlitz zurück.
- L** - Falls gewünscht, nähen Sie auf der Außenseite mit der Maschine einen Riegel über das untere Ende des Hosenschlitzes durch alle Dicken.



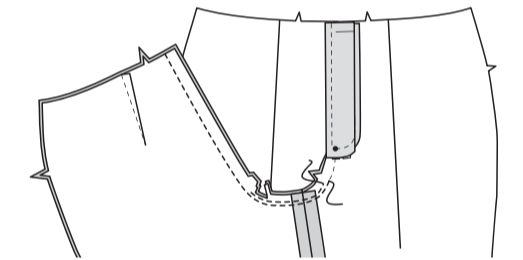
**STEPHEN** Sie die obere Kante des **RÜCKENTEILS** (17) in der Pfeilrichtung **FEST**. Machen Sie einen **FLACHEN ABNÄHER** im Rückenteil. Bügeln Sie den Abnäher zur Mitte.



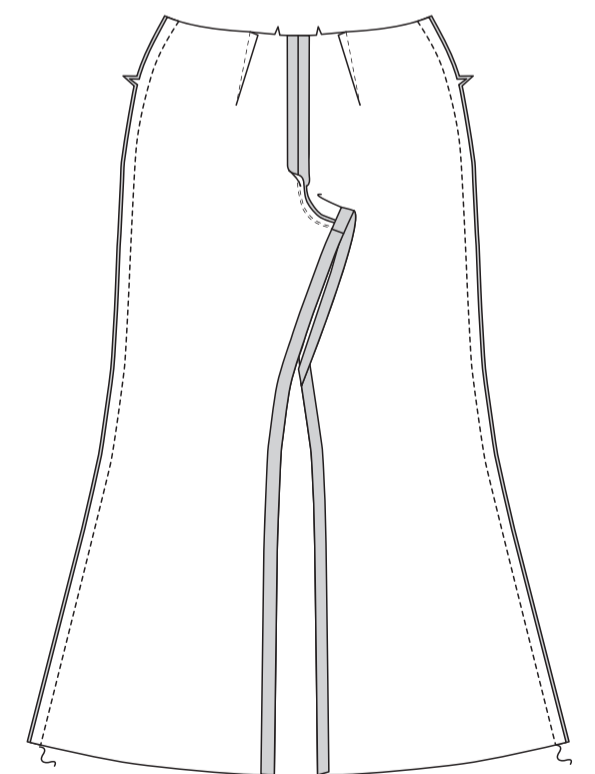
Nähen Sie das Rückenteil an das Vorderteil an der inneren Beinnähten, wobei die Kerben übereinstimmen.



Nähen Sie den Rest der Schritt naht an die Kerbe auf dem Vorderteil. Nähen Sie erneut dicht an der ersten Steppnaht zwischen den Kerben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.



Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil.

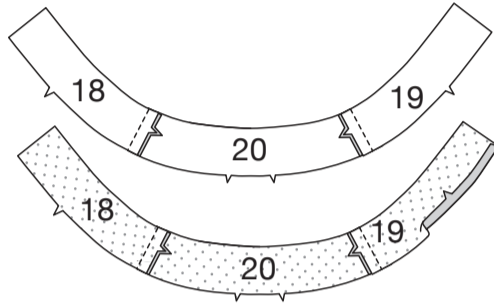


## BUND

**HINWEIS:** Die vorgesehenen Bundteile werden als Besätze verwendet.

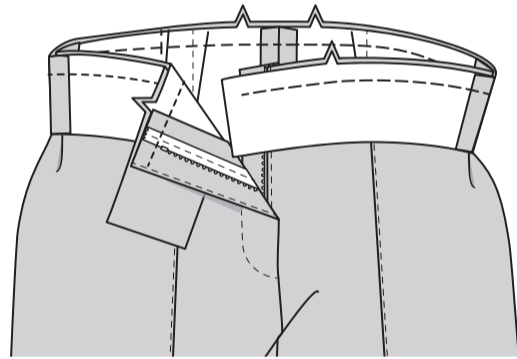
Nähen Sie den RECHTEN VORD. BUND (18) und den LINKEN VORD. BUND (19) an die Seitenkanten des RÜCKW. BUNDS (20).

Nähen Sie die BESATZTEILE des Bunds auf die gleiche Weise zusammen. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der eingekerbten Kante des Besatzes.

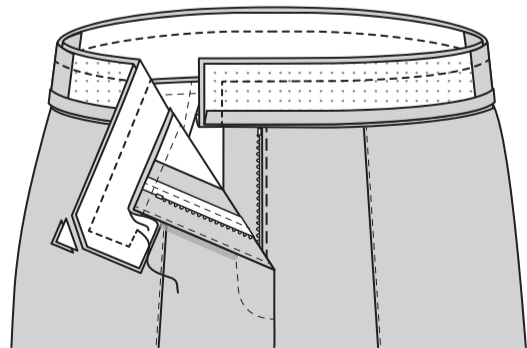


Stecken Sie den Bund an der oberen Hosenkante, wobei Kerben, Mitten und Nähte übereinstimmen und die Enden verlängert sind.

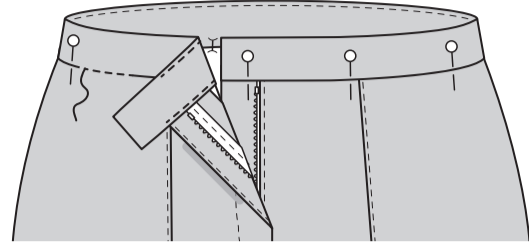
extending. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN**. Bügeln Sie die Naht zum Bund hin und drücken Sie ihn nach außen.



Stecken Sie den Bundbesatz RECHTS AUF RECHTS auf den Bund, wobei die Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gerade sind. Schlagen Sie die Nahtzugaben am Ende des rechten vorderen Bunds nach unten und öffnen Sie die gebügelte Kante, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie die obere Kante und die Enden an die vordere Mitte am rechten vorderen Bund. **BESCHNEIDEN** Sie die Nähte und die Ecken.



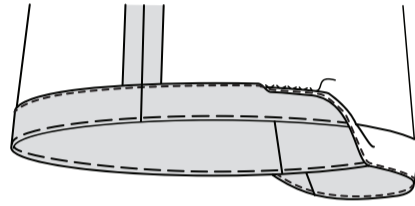
**STEPHEN** Sie die obere Kante des Besatzes so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach **INNEN** und legen Sie die gebügelte Besatzkante 3 mm über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der **AUSSENSEITE**. **NÄHEN** Sie auf der **AUSSENSEITE IN DER RILLE** der Bandnaht, wobei die gebügelte Kante des Besatzes auf der **INNENSEITE** mitgefasst wird.



## ABSCHLUSS

Drehen Sie den Saum um. Heften Sie dicht an der Falte.

**VERSÄUBERN** Sie die Schnittkanten. Nähen Sie den Saum fest.



Nähen Sie Haken- und Riemenverschlüsse an den Markierungen am Bund, wie gezeigt.

